



## Bayern: Friedensarbeit mit Erhalt der Kriegsgräber

### Beitrag

**Mehr als 1,8 Millionen Euro aus der Haus- und Straßensammlung 2023 wurden im Rahmen eines Dankempfangs an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge übergeben. Damit konnte durch großen ehrenamtlichen Einsatz das Sammelergebnis aus dem Vorjahr noch verbessert werden. Erneut wurde in Bayern bundesweit das beste Sammelergebnis erzielt. Sozialministerin Ulrike Scharf bekräftigte:**

„Ich bin beeindruckt von dem unglaublichen Engagement. Dem Erhalt und der Pflege der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft kommt gerade in diesen Zeiten besondere Bedeutung zu: Sie dienen uns als Mahnung an die grausamen Folgen bewaffneter Konflikte und fördern gleichzeitig aber auch unser Bestreben nach Versöhnung und Frieden. Ich danke allen Helferinnen und Helfern für ihre wertvolle Friedensarbeit!“

**Bericht und Foto: StMAS/Schäffler – v.l.n.r.: Otmar Krumpholz, Präsident der Bayerischen Kameraden- und Soldatenvereinigung, Heinrich Stadelmaier, Oberstleutnant a.D., Sozialministerin Ulrike Scharf und Oberst Martin Seebirger.**



### **Kategorie**

1. Ukraine- & Nothilfe

### **Schlagworte**

1. Bayern
2. Kriegsgräber
3. MÃ¼nchen-Oberbayern